

Lübeck 147

Orgelweihe in St. Jakobi

Sonntag, den 27. Oktober, abends 8 Uhr in St. Jakobi

KONZERT

DES DRESDENER KREUZCHORES

unter der Leitung von **Rudolf Mauersberger**

Auf ausdrücklichen Wunsch Herrn Rudolf Mauersbergers singt der Kreuzchor eingangs, vor dem eigentlichen Bachprogramm, die „Deutsche Choralmesse“ für 6stimmigen Chor acapella op. 3 von Hugo Distler

Kyrie: „Kyrie Gott, aller Welt Schöpfer und Vater!
Christe, wahr Gott und Mensch geboren, der du für uns trägest Gottes Zorn!
Kyrie, heiliger Gott mit Vater und Sohn ein Gott!
Kyrie, hilf uns, daß wir in solchem Glauben rein dich anbeten allein, und bleiben die Diener dein! Eleison!“

Gloria: „Gloria, Lob, Ehr und Herrlichkeit
sei Gott Vater und Sohn bereit,
dem heiligen Geist mit Namen.
Die göttlich Kraft mach uns sieghaft
durch Jesum Christum. Amen.“

Credo: „Wir glauben an Gott, den Vater,
allmächtigen Herrn und Schöpfer,
der im Anbeginn ließ werden
durch sein Wort Himmel und Erden.
Und an seinen Sohn Jesum Christ,
unsern Herrn, der ihm gleich ist
in der Gottheit und Herrlichkeit,
aus ihm geboren von Ewigkeit.
Glauben auch an heiligen Geist,
von welchem die Schrift allermeist
und alle Weisheit ist kommen,
den Auserwählten zu frommen.“

Offertorium: „Unser Herr Jesus Christ, in der Nacht, da“

„Als Jesus Christus, unser Herr,
wußt, daß sein Zeit nun kommen wär,
daß er von hinn' sollt scheiden,
zu Tisch er mit seinen Jüngern saß,
das Osterlamm mit ihnen aß,
zuletzt vor seinem Leiden.
Er sprach: „Ich hab herzlich begehrt,
mit euch, eh ich getötet werd,
das Osterlamm zu essen;
denn ich sag euch, daß ich hinfort
von diesem nicht mehr essen werd,
bis das Reich Gottes komme!“

Benedictus: „Wir danken deiner Wohltat groß,
so lange wir hier leben;
verkünden deinen teuren Tod,
bis du uns wirst erheben
und nehmen in dein Reich uns ein,
da nimmer wird ein Ende sein
des Freudenpreises. Amen.“

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header, which is mostly illegible due to fading.

Handwritten text below the first line, also mostly illegible.

Handwritten text in the middle section of the page, illegible.

Handwritten text in the lower middle section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Handwritten text in the lower section, illegible.

Lübeck 148

Orgelweihe in St. Jakobi

Sonntag, 27. Oktober, abends 8 Uhr in St. Jakobi

Konzert des Dresdener Kreuzchores

(Leitung **Rudolf Mauersberger**)

Hugo Distler an der wiederhergestellten Kleinen Jakobiorgel
Werke von Johann Sebastian Bach (1685—1750)

I. Orgel: Choralpartita »Sei begrüßet, Jesu gütig«

Choral. — Var. 1 : Bicinium mit dem c. f. in der Oberstimme. — Var. 2 : c. f. im Sopran. — Var. 3 : Bicinium, c. f. koloriert in der Oberstimme. — Var. 4 : c. f. im Sopran. — Var. 5 : (a 2 Clav.) c. f. im Sopran. — Var. 6 : (a 2 Clav.) c. f. im Pedal. — Var. 7 : c. f. im Sopran. — Var. 8 : c. f. koloriert im Sopran. — Var. 9 : (a 2 Clav.) Trio mit dem c. f. im Pedal (= Tenor) — Var. 10 : (a 2 Clav.) c. f. im Sopran. — Var. 11 : a 5 voci, im Organo pleno, c. f. im Sopran.

II. Chor: Motette für 8stimmigen Doppelchor »Komm, Jesu, komm«

„Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde,
die Kraft verschwind't je mehr und mehr,
ich sehne mich nach deinem Friede,
der saure Weg ist mir zu schwer!

Komm, komm, ich will mich dir ergeben,
du bist der rechte Weg, die Wahrheit und das Leben.

Drauf schließ ich mich in deine Hände
und sage, Welt, zu guter Nacht!

Eilt gleich mein Lebenslauf zu Ende,
ist doch der Geist wohl angebracht.

Er soll bei seinem Schöpfer schweben,
weil Jesus ist und bleibt der rechte Weg zum Leben.“

III. Orgel: Toccata, Adagio und Fuge in C-dur

IV. Chor: Motette für 8stimmigen Doppelchor »Der Geist hilft
unsrer Schwachheit auf«

„Der Geist hilft unsrer Schwachheit auf, denn wir wissen nicht,
was wir beten sollen, wie sich's gebührt.

Sondern der Geist selbst vertritt uns aufs beste mit unaussprechlichem Seufzen.

Der aber die Herzen erforschet, der weiß, was des Geistes Sinn
sei, denn er vertritt die Heiligen, nach dem es Gott gefället.

(Römer 8 26, 27)

Du heilige Brunst, süßer Trost,
nun hilf uns fröhlich und getrost
in deinem Dienst beständig bleiben,
die Trübsal uns nicht abtreiben,
o Herr, durch dein' Kraft uns bereit'
und stärk des Fleisches Blödigkeit,
daß wir hier ritterlich ringen,
durch Tod und Leben zu dir dringen. Halleluja!“

V. Orgel: Fantasie in G-dur

Voranzeige:

Wiederbeginn der Jakobivespern

Totensonntag (24. November), 6 Uhr: Wiederholung der
„Kasseler Abendmusik“ mit Werken von H. Distler

1771

1772

1773

1774

1775

1776

1777

1778

1779

1780

1781

1782

1783

1784

1785

1786

1787

1788

1789

1790

1791

1792

1793

1794